

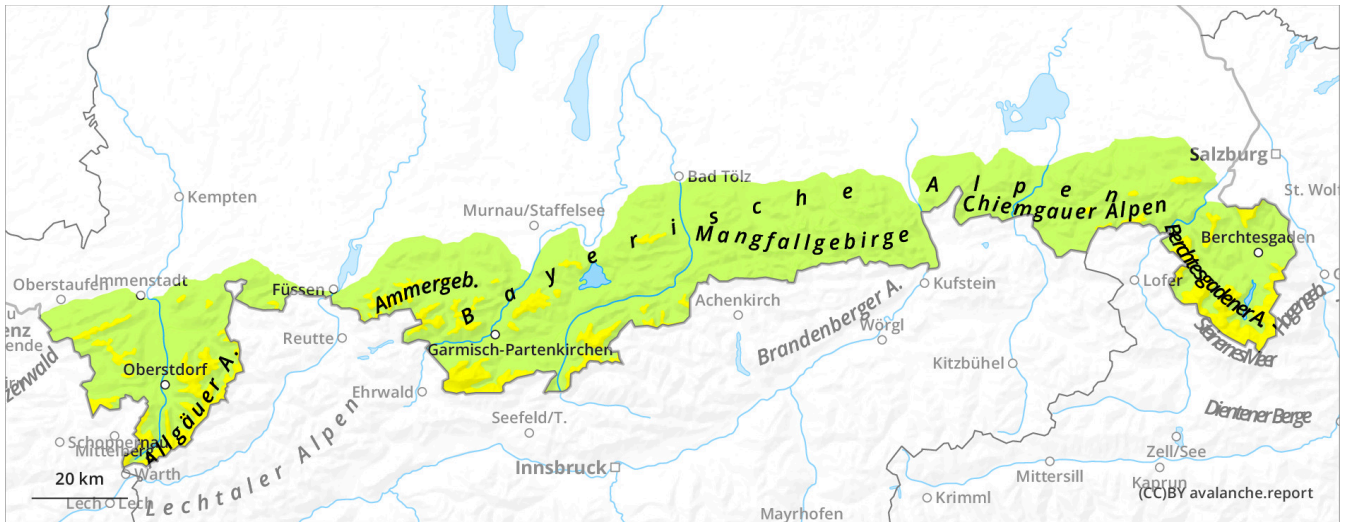
Lawinenlagebericht Bayern

Montag, 14. April 2025

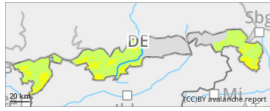
Aktualisiert am 14.04.2025, 07:21:00
Gültig von 13.04.2025, 17:00:00 bis 14.04.2025, 17:00:00



Nassschneeproblem ganztägig



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Nassschnee



Selbstaumlösungen nasser Lawinen sind weiterhin möglich.

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist oberhalb von 1600 m mäßig, unterhalb davon gering. Die Durchnässung der Schneedecke ist das Problem. Spontane, nasse Lockerschnee- und Schneebrettlawinen sind vor allem in extrem steilen Hängen möglich. An noch nicht entladenen, sehr steilen Hängen mit glattem Untergrund wie auf Wiesen, im lückigen Laubwald oder auf glatten Felsplatten sind zudem jederzeit Gleitschneelawinen möglich. Der Aufenthalt unter Bereichen mit Gleitschneerissen sollte gemieden werden. Oberhalb von 1600 m liegt vor allem schattseitig noch ausreichend Schnee, sodass nasse Lawinen mittlere Größe erreichen.

Schneedecke

Bei milden Temperaturen, dichter Bewölkung und schauerartigen Niederschlägen durchnässt die Schneedecke zunehmend. Südseitig liegt bis in hohe Lagen hinauf kaum mehr Schnee.

Tendenz

Die Schneedecke geht langsam weiter zurück und mit ihr die Lawinengefahr.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Nassschnee



Es liegt wenig Schnee, weshalb nasse Lawinen klein bleiben.

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. Nassschnee kann problematisch sein. An noch nicht entladenen, sehr steilen Hängen mit glattem Untergrund sind in allen Expositionen kleine, nasse Gleitschneelawinen möglich. Wo noch ausreichend Schnee liegt sind aus extrem steilen Hängen zudem kleine, spontane, nasse Lockerschneelawinen möglich.

Schneedecke

Bei milden Temperaturen, dichter Bewölkung und schauerartigen Niederschlägen durchnässt die Schneedecke zunehmend. Südseitig liegt bis in hohe Lagen hinauf kaum mehr Schnee.

Tendenz

Weiterhin geringe Lawinengefahr.